

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09297332
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Otto-Adam-Straße 20
Gem. * Fl-stck. * Flur Gohlis * 1054

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung; geglättete Putzfassade mit Putzgliederungen, im Innern Ausstattungsdetails im Reformstil um 1910, ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Die Herren Albin Curt Gerhardt und der zudem für Bauleitung sowie Ausführung genannte Ernst Bruno Max Emil Müglitz stehen für den Bau eines zweigespännigen Mietshauses in der damaligen Roonstraße 36. Jedoch stockte das im Herbst 1910 begonnene Unterfangen nach Erstellung des Rohbaus. Ab August 1911 forcierte der Grundstücksnachbar und neue Besitzer Fritz Sturtevant, Inhaber eines Holzhandels, die Fertigstellung bis Mitte Oktober. Paul Germanus übernahm die Bausache mit etwas geändertem Fassadenbild. Das komplett verputzte Wohngebäude mit axialsymmetrischem Fassadenaufbau über alle vier Wohnetagen wirkt vor allem durch die enge Reihung der hochrechteckigen Fenster, ein Fensterbankgesims im ersten Obergeschoss setzt einen starken horizontalen Akzent. Ein über vier Fenster verfügendes Zwerchhaus mit Rundbogengiebel führt auf der linken Seite die Fassade über die Traufzone. Störend das im Rahmen der Sanierung neu aufgesetzte Dachhaus rechts und die Fenster aus Kunststoff. Reicher als das äußere Erscheinungsbild ist der Innenraum, worauf bereits die elegante Hauseingangstür mit dem kleeblattförmigen bleiverglasten Oberlicht hinweist.
 LfD/2017, 2018

Datierung 1910-1911 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09297332 A
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Trajkovits, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

